

An unsere Kunden

Information über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten nach Art. 13, 14 und 21 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) für Kunden

Hiermit möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns sowie über Ihre datenschutzrechtlichen Rechte informieren.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten	Wilhelm Hoven Maschinenfabrik GmbH & Co Rolf Hoven Brockenberg 27 52223 Stolberg Telefon Festnetz (allgemein): +49 24 02 - 965 - 0 Mail-Adresse (allgemein): Mail: info@hoven.de Der Datenschutzbeauftragte ist wie folgt zu erreichen: Digital Compliance Consulting GmbH Telefon (Festnetz): +492421-5559333 Mail-Adresse: datenschutz@hoven.de
---	---

Herkunft der personenbezogenen Daten	Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von Ihnen erhalten. Zudem verarbeitet wir – soweit für die (Erbringung der Dienstleistung/ Vertrags-erfüllung) Ihnen gegenüber erforderlich – personenbezogene Daten, die wir von anderen Unternehmen (z. B. Transportdienstleister, Vermittlungsgenturen/ Wiederverkäufer) oder von sonstigen Dritten (z.B. SCHUFA, Wirtschaftsauskunfteien) zulässigerweise (z.B. zur Ausführung von Aufträgen, zur Erfüllung von Verträgen oder aufgrund von Ihnen erteilten Einwilligungen) erhalten bzw. erhalten haben. Möglicherweise verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus zugänglichen Quellen (z.B. Handels- und Vereinsregister, Presse, Medien) zulässigerweise gewonnen haben.
---	--

Kategorien der personenbezogenen Daten	Wir verarbeiten die folgenden Kategorien personenbezogener Daten: Kontaktdaten (z. B. Name, Adresse, Telefonnummer, Faxnummer, Mail-Adresse, IP-Adresse) Daten zur Kundenverwaltung (z. B. Kundennummer)
---	--

Auftragsdaten (z.B. Auftragsbestätigung, Lieferadresse, ...)
Zahlungsdaten (z. B. Bankverbindung, Steuer-ID-Nr.)
Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtung
Informationen zur werblichen Ansprache
Dokumentationsdaten (z. B. Daten aus Beratungs- und Servicegesprächen)

**Zwecke und
Rechtsgrundlagen
für die Verarbeitung
personenbezogener
Daten**

Wir verarbeiten personenbezogene Daten auf Grundlage des Art. 6 (1) b DS-GVO.
Die Verarbeitung dient der Durchführung unserer Verträge oder vorvertraglichen Maßnahmen mit Ihnen und der Ausführung von Aufträgen, sowie aller für den Betrieb und die Verwaltung unseres Unternehmens erforderlichen Tätigkeiten. Details zum Zweck der Datenverarbeitung können Sie den jeweiligen Vertragsunterlagen und unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen entnehmen.

Über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus verarbeiten wir personenbezogene Daten nach Art. 6 (1) f DS-GVO. Dies ist zulässig, soweit die Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der eines Dritten erforderlich ist, sofern nicht Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten überwiegen, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern.

Ein solches berechtigtes Interesse besteht beispielsweise bei:

- Durchführung der Zahlungsverarbeitung über externe Dienstleister
- Konsultation von und Datenaustausch mit Wirtschaftsauskunfteien (z.B. SCHUFA) zur Ermittlung von Ausfallrisiken bei konkreten Geschäftsvorfällen
- Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse und direkten Kundenansprachen
- Zur Werbung für unsere eigenen Produkte sowie für Markt- und Meinungsumfragen
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs des Unternehmens

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke gegeben haben (z.B. Kundenkommunikation, Durchführung von Kundenbefragungen, Fernwartung) ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben (Art. 6 (1) a DS-GVO). Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirksam werden kann. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Außerdem verarbeiten wir nach Art. 6 (1) c DS-GVO personenbezogene Daten, soweit dies für die Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, denen wir als Unternehmen unterliegen, erforderlich ist. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören u. a. z. B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten nach § 257 Handelsgesetzbuch (HGB) und § 147 Abgabenordnung (AO).

Bitte beachten Sie:

Informationen über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten nach Art. 13, 14 DS-GVO beim Besuch unserer Webseiten finden Sie in der dort zur Verfügung gestellten Datenschutzerklärung.

**Empfänger der Daten
oder Kategorien der
Empfänger**

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen (und gesetzlichen) Pflichten benötigen.

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger außerhalb des Unternehmens weitergeben, soweit dies zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Dies können z. B. sein:

- Anwälte zur Klärung von Ansprüchen oder Beschuldigungen
- Steuerberater und Wirtschaftsprüfer
- Auftragsverarbeiter

**Dauer der
Speicherung und
Kriterien für die
Festlegung der
Speicherdauer**

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir personenbezogene Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung. Dies umfasst auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages, sowie Gewährleistungs- und Garantieansprüche.

Zudem speichern wir personenbezogene Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich aus dem Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen (6) Jahre gemäß handelsrechtlichen Vorgaben nach § 257 HGB und bis zu (10) Jahre aufgrund steuerlicher Vorgaben nach § 147 AO

**Betroffenenrechte
und
Beschwerderecht**

Sie haben nach Maßgabe des Art. 15 DS-GVO das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet worden sein, steht Ihnen gemäß Art. 16 DS-GVO ein Recht auf Berichtigung zu.

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung gemäß Art. 17 DS-GVO oder die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DS-GVO verlangen.

Nach Art. 20 DS-GVO können Sie bei Daten, die auf der Grundlage Ihrer Einwilligung oder eines Vertrages von Ihnen automatisiert verarbeitet werden, das Recht auf Datenübertragbarkeit geltend machen.

Zusätzlich haben Sie das Recht nach Art. 21 DS-GVO Widerspruch gegen die Datenverarbeitung einzulegen. In diesem Falls haben Sie das Recht aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 (1) f DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, es liegen zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisbar vor, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Diese Rechte können Sie direkt beim Verantwortlichen formlos geltend machen und sollte möglichst gerichtet werden an: Betroffenen_Rechte@hoven.de

Wenn Sie der Auffassung sind, dass eine Datenverarbeitung gegen Datenschutzrecht verstößt, haben Sie das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde erreichen Sie unter folgenden Kontaktdaten:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
Tel.: 0211/38424-0
Fax: 0211/3824-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

**Freiwilligkeit oder
Verpflichtung zur
Bereitstellung der
Daten**

Für den Vertragsabschluss ist es erforderlich, dass Sie uns alle zur Durchführung des Vertrages notwendigen Informationen bereitstellen. Ohne diese Informationen (welche auch personenbezogene Daten beinhalten können) werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

Hinweise auf das Bestehen einer automatischen Entscheidung einschließlich Profiling	Es findet weder eine automatisierte Entscheidungsfindung noch ein Profiling statt.
--	--

Übermittlung von Daten in ein Drittland	Eine Datenübermittlung von personenbezogenen Daten in Drittländer findet nicht statt.
--	---